

PRÜFBERICHT



Splittersuchgerät PSM 26 Automatik

INHABER DER PRÜFURKUNDE:

Hersteller und Anmelder:

DTI GmbH & Co KG



Prüfergebnisse und Beurteilungen



Splittersuchgerät PSM 26 Automatik

Einsatzbereich:

Absuchen von Stämmen nach metallischen Fremdkörpern (Eisen- und Nichteisenmetalle)
Flächensuche bei der Vorbereitung von kontaminierten Flächen

<i>Prüfmerkmal</i>	<i>Prüfergebnis</i>	<i>Bewertung</i>
Handhabung	Geringes Gewicht– Einarmbedienung	++
	Drehknopf für EIN / AUS und Einstellung der Grundlautstärke	+
	Kabelverbindung zum Akku behindert das Absuchen der Stämme und Flächen in dichten Beständen	-
Signalanzeige	Optisch und akustisch durch unterschiedliche Tonfrequenz und Zeigerausschlag bei Näherung an Fundstelle, automatische Empfindlichkeitsregelung	++
Ortungsempfindlichkeit	Je nach Material und Größe des Fremdkörpers bis 35 cm Tiefe in Holz	+
Betriebssicherheit	Keine Störungen im Verlauf der Prüfung	+
Stromversorgung	8 Batterien AA oder Akkublock;, Ladestandanzeige kann über Kipphebel als Zeigerausschlag abgerufen werden	o

Bewertungsbereich: ++ / + / o / - / --/ (o = Standard)

Beschreibung und Technische Daten

Funktionsweise: Amplitudenveränderung eines vom Spulenring ausgesandten elektromagnetischen Wechselfeldes wird in ein akustisches und optisches Signal umgewandelt. Tonintensität und Zeigerausschlag sind von Größe, Material und Abstand des Fundteiles abhängig.

Ausführung: Metalldetektor mit akustischer und optischer Fundanzeige, verstellbares Führungsrohr mit Spulenring, Akkuaufnahme und Handgriff mit „Intensity“-Anzeige, Akku über Kabel mit der Sonde verbunden.

Hauptabmessungen und Gewichte

Gewicht mit Akku.		1900 g
Länge:		1270 -1460 mm
Spulenring:	Durchmesser/ Höhe	250 mm / 23 mm
Akku:	Abmessung	165 x 130 x 55 mm

Prüfung

Prüfungsdurchführung

Kuratorium für Waldarbeit und Forsttechnik Groß-Umstadt

Praktischer Einsatz

Forstamt Lampertheim

Berichtersteller

Dietmar Ruppert, KWF

FPA/DLG-Prüfausschuss

„Geräte und Werkzeuge“ mit 14 Mitgliedern

Obmann: Alois Zollner

KWF-Gebrauchswert- Anerkennung: Januar 2007
Prüfnummer: 4426

Der Anmelder ist berechtigt, das Prüfzeichen gemäß Prüfungsordnung an Maschinen dieses Typs zu führen und die Anerkennung in der Werbung zu verwenden.

Kuratorium für Waldarbeit und Forsttechnik e.V. (KWF)

Forsttechnischer Prüfungsausschuss (FPA)

Spremberger Straße 1
D-64823 Groß-Umstadt

Telefon: 06078/785-0

Telefax: 06078/785 50

E-mail: Dietmar.Ruppert@kwf-online.de

Internet: www.kwf-online.de



ENTAM European Network for Testing of Agricultural Machines, ist der Zusammenschluss der europäischen Prüfstellen. Ziel von ENTAM ist die europaweite Verbreitung von Prüfergebnissen für Land- und Forstwirtschaft.

Mehr Informationen zum Netzwerk erhalten Sie unter www.entam.com oder unter der E-Mail-Adresse: info@entam.com